

Naturpark-Märkte starten in die Saison 2026

20 Termine von Mai bis Oktober laden zum Genießen ein

Südschwarzwald – Die Naturpark-Märkte im Südschwarzwald gehen in eine neue Saison: Von Mai bis Oktober 2026 laden 20 Märkte in verschiedenen Gemeinden dazu ein, regionale Produkte einzukaufen, Handwerk zu erleben und die Vielfalt der Region zu entdecken.

Der Auftakt erfolgt am 2. Mai in Hausen im Wiesental, eingebettet in das Hebel-Jubiläumsjahr zum 200. Todestag von Johann Peter Hebel sowie mit einem Bücher- und Antiquariatenmarkt. Den Abschluss bildet der Markt am 18. Oktober in Hinterzarten. Zu den besonderen Terminen zählt in diesem Jahr der Naturpark-Markt am 9. August in Feldberg anlässlich des 25-jährigen Jubiläums des Hauses der Natur. Erstmals beteiligt sich zudem die Gemeinde Herrischried mit einem Markt im Freilichtmuseum Klausenhof.

Direkt von hier: Produkte und Geschichten aus der Region

Ob Käse, Wurst, Brot, Honig, Obst oder handwerkliche Produkte: auf den Naturpark-Märkten kommt alles direkt aus der Region. Besucherinnen und Besucher können mit den Erzeugerinnen und Erzeugern ins Gespräch kommen und erfahren, wie die Produkte hergestellt werden.

„Die Märkte sind für uns eine wichtige Gelegenheit, unsere Produkte direkt vor Ort anzubieten und mit den Menschen ins Gespräch zu kommen“, sagen Elke und Harald Grether von „*Sälbergmachts usm Chöpfliweg*“ der Grether GbR aus dem Oberen Wiesental. Sie bieten eine breite Auswahl an selbst hergestellten Produkten: von Eiern, Nudeln und Marmeladen über Brot und Kleingebäck aus dem Vollschamottofen bis hin zu Likören, Wurstwaren und Speck aus eigener Erzeugung sowie handgestrickten Socken. „Viele Gäste schätzen den persönlichen Kontakt und die Transparenz – das schafft Vertrauen und stärkt die Wertschätzung für regionale Lebensmittel und die Menschen dahinter.“

Unter dem Motto „Landschaftspflege mit Messer und Gabel“ zeigen die Märkte, wie bewusster Konsum zur Erhaltung der Schwarzwälder Kulturlandschaft beitragen kann.

Pressekontakt

Melina Dohmen,
Naturpark Südschwarzwald e. V.,
Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4,
79868 Feldberg,
Tel. 07676 9336-48,
presse@naturpark-suedschwarzwald.de

Dieses Projekt (Projektkoordination Öffentlichkeitsarbeit) wurde als Vorhaben des Landes Baden-Württemberg im Rahmen des **GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027** mit Mitteln der Europäischen Union im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg finanziert.



Gefördert
durch



Baden-Württemberg
Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz



www.gap-bw.de

Märkte als Treffpunkte in den Gemeinden

Die Naturpark-Märkte sind mehr als Einkaufsmöglichkeiten: Sie werden von den Gemeinden organisiert und sind fest im lokalen Veranstaltungskalender verankert. Musik, Vorführungen, Mitmachangebote und Einblicke in traditionelles Handwerk machen jeden Termin zu einem eigenen kleinen Fest. Mehrere Märkte – etwa in Furtwangen, Königsfeld, Todtnau, Bad Dürkheim und Hinterzarten – sind zudem mit verkaufsoffenen Sonntagen verbunden und laden zum Bummeln in den Ortskernen ein.

Darüber hinaus setzen zahlreiche begleitende Veranstaltungen besondere Akzente in der Märktesaison: In Willaringen (Rickenbach) sorgt das Dorffest des Musikvereins für eine festliche Atmosphäre. Die Kohlenmeilertage in Dachsberg zählen zu den traditionellen Höhepunkten mit gelebtem Brauchtum. In Bernau geben die Holzschneflertage im Resenhof Einblicke in alte Handwerkstechniken. Ein weiteres Highlight ist das 80-jährige Jubiläum der Firma Gebr. FALLER Spielwaren in Gütenbach. Im Herbst stehen schließlich Veranstaltungen wie das Schlachtfest beim Müllmuseum in Wallbach (Bad Säckingen) sowie der Herbstmarkt mit Geißenabtrieb in Menzenschwand (St. Blasien) im Mittelpunkt, die jedes Jahr zahlreiche Besucherinnen und Besucher anziehen.

Auch der Naturpark Südschwarzwald ist auf vielen Märkten vertreten und bietet spannende Einblicke in seine Arbeit. Die Naturpark-Kochschule lädt bei ausgewählten Terminen Groß und Klein dazu ein, mehr über gesunde, regionale und bewusste Ernährung zu erfahren und selbst vor Ort aktiv zu werden.

Alle Termine und Veranstaltungsorte: www.naturpark-maerkte.de.

Die Termine auf einen Blick:

02.05.2026, Sa. Hausen im Wiesental
10.05.2026, So. Badenweiler
16.05.2026, Sa. Freiburg
17.05.2026, So. Rickenbach - Willaringen
17.05.2026, So. Furtwangen
14.06.2026, So. Königsfeld
28.06.2026, So. Herrisried
05.07.2026, So. Unterkirnach
05.07.2026, So. Kleines Wiesental
26.07.2026, So. Mönchweiler
02.08.2026, So. Dachsberg

09.08.2026, So. Feldberg
15.08.2026, Sa. Bernau
16.08.2026, So. Bernau
20.09.2026, So. St. Georgen
26.09.2026, Sa. Gütenbach
27.09.2026, So. Todtnau
03.10.2026, Sa. Bad Säckingen - Wallbach
04.10.2026, So. St. Blasien – Menzenschwand
11.10.2026, So. Bad Dürkheim
18.10.2026, So. Hinterzarten

Das Projekt „Naturpark-Märkte Gesamtorganisation & Öffentlichkeitsarbeit 2026“ wurde als Vorhaben des Landes Baden-Württemberg im Rahmen des **GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027** mit Mitteln der Europäischen Union im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg finanziert.

 **Naturpark
Südschwarzwald**



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Gefördert
durch



**Baden-Württemberg
Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz**



www.gap-bw.de

Bildmaterial:

Bild 1 – Einkaufen am Marktstand: Besuchende entdecken frische Produkte und regionale Spezialitäten auf den Naturpark-Märkten im Südschwarzwald. ©Naturpark Südschwarzwald e. V./Friederike Tröndle

Bild 2 – Gespräche mit Beschickern: Persönlich kennenlernen, probieren, staunen: Auf den Naturpark-Märkten kann man direkt mit Erzeugerinnen und Erzeugern ins Gespräch kommen. ©Naturpark Südschwarzwald e. V./Friederike Tröndle

Bildrechte: Naturpark Südschwarzwald; frei zur einmaligen Veröffentlichung nur in Verbindung mit einer redaktionellen Berichterstattung über den Naturpark Südschwarzwald.